

Optimierung unserer Datenqualität und sich daraus ergebende Änderungen

Sehr geehrte Vertriebspartner,

die Themen Datenqualität und reibungslose Abläufe sind in unserem Geschäft die Grundlage für den gemeinsamen Erfolg.

In den vergangenen Monaten haben wir uns eine Vielzahl an Prozessen angeschaut. Ziel ist es für Sie und uns, die Datenqualität zu erhöhen und damit Rückfragen zu reduzieren. Im Ergebnis können wir das gemeinsame Kundenerlebnis verbessern. Deshalb möchten wir Sie über folgende Anpassungen für Sie und Ihre Vermittler informieren.

Zweitdepot

Ab sofort setzt jede Depoteröffnung eine vollständige aktuelle Legitimation voraus. Bisher hat der verkürzte Antrag für Bestandskunden dazu geführt, dass veraltete Daten auch in das Zweitkonto übernommen wurden. Deshalb bieten wir die verkürzte Antragsform nicht mehr an und haben diese aus dem Formularshop genommen. An den Entgelten ändert sich nichts - mit einem FondsdepotPlus hat der Kunde jedoch die Möglichkeit, die Kosten deutlich zu reduzieren.

Mietkautionsdepot

Zukünftig muss für die Einrichtung eines Depots mit Verpfändung zugunsten des Vermieters der Standard-Depoteröffnungsantrag genutzt werden. Der Antrag für ein "Mietkautionsdepot" steht deshalb ab sofort nicht mehr zur Verfügung. Auch hier kann sich die Nutzung eines FondsdepotPlus lohnen. Das entsprechende Verpfändungsformular stellen wir zeitnah bereit. Bis dahin steht das Formular "Verpfändung" zur Verfügung.

Erinnerung: Depoteröffnungsanträge

Ab sofort akzeptieren wir ausschließlich die neuen Depoteröffnungsanträge (Stand 01.2022), die wir Ihnen Ende März im Formularshop bereitgestellt haben.

Grundsätzlich sollte die Adresse auf dem Depoteröffnungsantrag der Adresse auf der eingereichten Ausweiskopie entsprechen. Im Fall von Abweichungen oder der Verwendung von Ausweisdokumenten ohne Adressangabe, z.B. Reisepass oder ausländischem Ausweisdokument, muss spätestens ab dem 1. Oktober 2022 immer die Bestätigung der Adresse durch separate Unterschrift des Vermittlers neben dem Adressfeld angebracht werden.

Unser Tipp: Nutzen Sie die Möglichkeit der Depoteröffnung online mit der nahtlosen Videolegitimation durch die Deutsche Post für die meisten Legitimationspapiere.

Referenzkonto

Bei ca. 10 % unserer gemeinsamen Kunden ist kein Referenzkonto hinterlegt. Doch nur so können Aufträge nahtlos verarbeitet werden. Daher bitten wir Ihre Vertriebspartner, **regelmäßig sicherzustellen, dass alle Kunden ein gültiges Referenzkonto angegeben haben**. Über folgenden Weg sehen die Vermittler, bei welchen Ihrer Kunden Handlungsbedarf besteht:

1. Im Vermittlerzugang: Kundensuche > Download der Kundendaten > Spalte „Referenz-Bank“
2. In der Depotübersicht des Kunden: Persönliche Daten > Bankverbindung

Wir danken Ihnen für die Unterstützung und bitten Sie, Ihre angeschlossenen Vermittler zu informieren.

Freundliche Grüße
Ihre FFB